

Thema: Prater Wien

Autor: BARBARA REITER

Die Wurst als Weltmensch

Wien-London-Adelaide. Conchita aus Österreich erobert unaufhaltsam den Planeten

VON BARBARA REITER

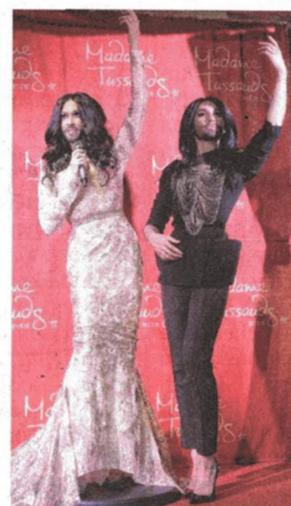
Hand aufs Herz: Können Sie sich noch an **Måns Zelmerlöw** erinnern? Zur Aufklärung: Dieser Mann gewann vor wenigen Monaten mit dem Lied „Heroes“ den Song Contest, ist mittlerweile aber in der Versenkung verschwunden.

Ganz im Gegensatz zu seiner Vorgängerin – **Conchita Wurst** (26) –, die sich seit ihrem ESC-Sieg 2014 („Rise Like A Phoenix“ in Kopenhagen) unermüdlich in der High Society etablierte. Und damit ist so gar nicht die heimische Promi-Szene gemeint. Wurst ist durch Auftreten & Herzensbildung internationalen Größen wie etwa **Jean Paul Gaultier** (63) aufgefallen. „Sie ist einzigartig und fantastisch“, sagt er. „Ich liebe sie.“ Nachdem ihm die Wurst bei seinem Wien-Aufenthalt als Life-Ball-Designer 2015 die Stadt gezeigt hatte, setzte er noch eins drauf: „Sie ist auch noch eine gute Lehrerin. Wo gibt es so etwas schon? Ich würde Conchita heiraten!“

Tatsächlich wird beiden eine innige Beziehung nachgesagt. Wurst hält sich auffällig oft in Paris auf, zuletzt im Rahmen der „Fashion Week“, etwa bei der Aftershow-Party von „Akris“. Der Terminkalender der Stilikone ist unverändert übervoll. Umso höher ist es ihr anzurechnen, dass



APA / MICHAL WALCZAK



APA / HANS KLAUS TECHT



APA/EP/FRANZISKA KRUG

Wächserne Wurst: Bei Madame Tussauds im Prater hält sie Hof

Mann & Muse: Conchita und Jean Paul Gaultier – voller Zuneigung



APA / ROLAND SCHLAGER

Botschafterin Wurst: Mit Ban Ki-moon, Generalsekretär der Vereinten Nationen (re.)

Einst Tom Neuwirth aus Bad Mitterndorf, jetzt Conchita, die die Welt erobert

sie Zeit für die „Gala wider die Gewalt“ fand, die am Montag Abend im Wiener Ronacher stattfand. Und nächste Woche? PR-Auftritte im britischen Radio bzw. Fernsehen mit dem Debüt-Album „Conchita“. Am 22. Oktober ist sie

als Rednerin der Innovationskonferenz „TEDx“ im Kölner Odyseum zu bestaunen, wo sie über das Leben inner- und außerhalb von „Schubladen“ referiert. Und im November geht's nach Adelaide (Australien), wo es beim „Feast-Festi-

val“ die Verschiedenartigkeit der Geschlechter zu feiern gilt. Ihr exzellentes Englisch macht sie zum „Weltmenschen“. Gelernt hat sie es auch durch intensiven TV-Konsum von Serien & Filmen im Originalton. Respekt, Frau Botschafterin!

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag